

Beispielhaftes Engagement und viel Herzblut garantieren reichlich Erfolge

Fast die Hälfte seiner 190 Skifahrer und Orientierungsläufer konnte der Abteilungsleiter Ski und OL des TSV Bernhardswald, Alfons Ebneht, zur kleinen Feier anlässlich des Saisonwechsels Sommer – Winter im Festsaal der Gaststätte zur Hütt´n begrüßen.

Kleine Feier, aber großes Programm und so waren auch der Bürgermeister Werner Fischer und der 1. Vorstand des TSV, Rudi Graml, gerne der persönlichen Einladung gefolgt. Frei nach dem Motto „Leistung muss sich lohnen, aber auch das Engagement“ stand dann zunächst die Ehrung der Deutschen und der Bayerischen Meister im Orientierungslauf auf dem Programm. Nicht weniger als 6 Bayerische Meistertitel, 6 Vizemeister und 6x den dritten Platz galt es zu ehren und als größter Erfolg natürlich der Titel eines Deutschen Meisters im Team OL, ein dritter Platz in der Staffel und ein 4. und 5. Platz im Einzel OL. Besonders zu würdigen galt es dabei die Leistung von Lena Brückner, die nicht nur maßgeblichen Anteil an den Erfolgen bei den Deutschen Meisterschaften hatte, sondern auch noch 2 Bayerische Titel und einen Vizemeistertitel erringen konnte. Aber auch alle anderen aktiven und erfolgreichen jugendlichen Orientierungsläufer, die sich gute Platzierung erkämpft hatten, wurden dafür geehrt und mit Gutscheinen belohnt. Ebneht berichtete dann von den regelmäßigen und zeitintensiven Trainings, von 2 Trainingslageraufenthalten in Österreich und im Bayerischen Wald und von reichlich Wettkampfteilnahmen, zum Beispiel in Coburg, Bamberg, München, Magdeburg, Dresden, Berlin und zuletzt beim Internationalen Stadtlauf in Venedig mit 50 Teilnehmer, was schließlich maßgeblich zu den zahlreichen Erfolgen beigetragen habe. Dazu habe man auch selbst genügend Wettkämpfe organisiert, zum Beispiel einen Landesranglistenlauf im Juni oder die Oberpfalzmeisterschaft im August. Dazu als ein weiterer Höhepunkt erwähnte er die sehr erfolgreiche Durchführung des 22. Bernhardswalder Sommerlaufs, für den in diesem Jahr der stellvertretende Abteilungsleiter Thomas Hantke verantwortlich zeichnete. Dies alles sei aber nur möglich gewesen betonte Ebneht ausdrücklich, weil sich eine Reihe engagierter Mitstreiter regelmäßig in die Organisation, in die Trainingsgestaltung oder in den Fahrdienst eingebracht haben. Seiner Abteilungsführung, seinen Übungsleitern und Betreuern dankte er dann nicht nur verbal sondern überreichte allen einen Einkaufsgutschein von runners point, einem der treuesten Sponsoren der Abteilung. Thomas Hantke stellte dann das umfangreiche Winterprogramm im Detail vor, mit Familienfahrt und Jugendwochenende, mit Tagesfahrten und vor allem mit dem Ski- und Snowboardkurs für Anfänger und Fortgeschrittene, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die wesentlichen Termine wären demnach: Skikurs unter Leitung ausgebildeter Skilehrer am Wochenende 12./13. und 19./20. Januar, die Familienfahrt am Wochenende 03-05. Januar und die Jugendfahrt am Wochenende 01./02. März.

Mit ein paar persönlichen Worten bat dann Alfons Ebner für eine Fortsetzung des großen Engagement und um eine noch engere Verzahnung von Orientierungslauf und Skifahren, um die vielfältigen Herausforderung, welche im nächsten Jahr auf die Abteilung Ski und OL zukommen würden auch in der gewohnten Qualität bewältigen zu können. Dazu zählte er auf unter anderen die Mithilfe bei der Ausrichtung der Europameisterschaften der Forstbediensteten im Orientierungslauf, Mithilfe bei der Kinder Turn Olympiade mit ca. 3500 Kinder, die Ausrichtung eines Landesranglistenlaufs im OL und des 23. Bernhardswalder Sommerlaufes, sowie das Einbringen bei der 60 Jahrfeier des TSV Bernhardswald.

Danach ging es zum eher gemütlichen Teil über, bei dem zunächst Sepp Weigert vom Sportgeschäft Reichenwallner eine Kollektion neuester Sportbekleidung und Gerätschaften anekdotenreich und mit launigen Worten vorstellte. Professionell und mit gekonntem Hüftschwung präsentiert durch einige Jugendlichen der Abteilung. Bei der folgenden Verlosung der Tombolapreise konnten sich viele über tolle Preise oder auch nur über ein paar Niedlichkeiten freuen. Zum Abschluss stand dann, kreativ und innovativ von der frische gebackenen Übungsleiterin Claudia Dobliger in Szene gesetzt, aprè ski auf dem Programm, mit fetziger Musik, „line-dance“, Schneebar und Glühwein. Eine rundum gelungene Feier, die allen viel Spaß gemacht und vor allem die Vorfreude auf die Winteraktivitäten der Abteilung geweckt hat.